



Creative Europe
Desks Deutschland
MEDIA

PRESSEMITTEILUNG

European Film Forum auf der Berlinale 2020

Greener Pastures: Towards a sustainable audiovisual industry

Hamburg, 12.03.2020 Nachhaltigkeit war eines der großen Themen der diesjährigen Berlinale, und auch das European Film Forum der Europäischen Kommission kam daran nicht vorbei: Unter dem Motto "Greener Pastures: Towards a sustainable audiovisual industry" wurde in Keynotes und im Rahmen einer Paneldiskussion darüber gesprochen, wie auch die Filmbranche diesbezüglich reagieren kann, was es schon gibt und wo noch Handlungsbedarf besteht.

"Der erste Ort, um Bewusstsein zu schaffen, ist Ihre Organisation. Fangen Sie nicht morgen an, sondern heute, beginnen Sie klein und Schritt für Schritt", so Lucia Recalde, Leiterin des MEDIA Programms. Zu Wort kamen zum Thema Nachhaltigkeit u.a. Matthijs Wouter Knol und Christine Tröstrum / EFM / Berlinale Talents und Luc Jacquet, Oscar-prämierter Regisseur von "Die Reise der Pinguine". Anschließend versammelte Moderator AC Coppens auf dem Panel "Greening the Industry, Taking It From There!" sechs Speaker aus den Bereichen Produktion, Distribution, Fonds und Märkten.

Zum vollständigen Artikel geht es [hier](#).

Foto: © Europäische Kommission_Stefan Zeitz (tba)

BU: Illustres Panel beim diesjährigen European Film Forum in Berlin

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585

» info@ced-hamburg.eu

» www.facebook.com/MEDIADeutschland

» www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

[Datenschutzerklärung](#)